

Gänserndorf und Mistelbach

Nr. 6/2025
25. Nov. 2025

- **LBG-Steuersprechstage**
- **ÖPUL 2023 – Einstieg in Maßnahmen**
- **Kurse/Seminare/Termine**



Mama, bitteeee!

Eltern sind manchmal echt peinlich.
Aber sie wissen sehr oft, was ich brauche.

Erste Monatsprämie gratis.

Startplus
Das Leben selbst in die Hand nehmen. Aus eigener Kraft.
Mit voller Verantwortung. Und der passenden Versicherung.
Das Start^{plus} Versicherungspaket für alle ab 15 bis 25.

Nähe verbindet.
Unsere Niederösterreichische Versicherung

Das Produktinformationsschild finden Sie auf nv.at
Alle Start...-Monatsprämie gratis im Abschlusszeitraum von 1.4. bis 30.6.2025.

nv.at

Sprechtag

https://noe.lko.at/gaenserdorf-und-mistelbach	<p>Bezirksbauernkammer Gänserndorf Hauptstraße 8, 2230 Gänserndorf Tel. 05 0259 40400 e-mail: office@gaenserndorf.lk-noe.at</p>	<p>Bezirksbauernkammer Mistelbach Karl Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach Tel. 05 0259 41200 e-mail: office@mistelbach.lk-noe.at</p>	
Kammerobmann	Georg Maier Termin nach Vereinbarung	Roman Bayer Termin nach Vereinbarung	
Parteienverkehr im Sekretariat	MO - FR von 8 bis 12 Uhr	MO - FR von 8 bis 12 Uhr (nachmittags Termin nach Vereinbarung)	
Leiterin der Bezirksbauernkammern	Dipl.-Ing. Birgit Hauer-Bindreiter Tel. 05 0259 40401 oder 05 0259 41201 e-mail: birgit.hauer-bindreiter@lk-noe.at	Termin nach Vereinbarung	
INVEKOS	<p>Andrea Wittig Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40491 oder e-mail: andrea.wittig@lk-noe.at</p> <p>Ing. Ferdinand Wallner Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40492 oder e-mail: ferdinand.wallner@lk-noe.at</p> <p>Michelle Gürschka Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40494 oder e-mail: michelle.guerschka@lk-noe.at</p>	<p>Monika Meißl Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 41291 oder e-mail: monika.meissl@lk-noe.at</p>	
Pflanzenbauberater	<p>Christian Cerwinka Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40422 oder e-mail: christian.cerwinka@lk-noe.at</p> <p>Ing. Mathias Reischütz Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40421 oder e-mail: mathias.reischuetz@lk-noe.at</p>	<p>Franz Summhammer Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 41221 oder e-mail: franz.summhammer@lk-noe.at</p>	
BW-Berater/In	<p>Pia-Maria Prossenitsch BSc Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40451 oder e-mail: pia-maria.prossenitsch@lk-noe.at</p>	<p>Verena Reiser BSc Termin nach Vereinbarung Tel. 05 0259 40452 oder e-mail: verena.reiser@lk-noe.at</p>	<p>Manuel Kraft BA Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 41251 oder e-mail: manuel.kraft@lk-noe.at</p>
Weinbauberater	<p>Dipl.-Ing. (FH) Daniel C.G. Hugl Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 22210 oder e-mail: daniel.hugl@lk-noe.at</p> <p>Ing. Erich Franz Termin nach Vereinbarung Tel. 0664/60259 22204 oder e-mail: erich.franz@lk-noe.at</p>		
Tierhaltungsberater	<p>Dipl.-Ing. Siegfried Jäger Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 40851 oder e-mail: siegfried.jaeger@lk-noe.at</p>		
Gemüsebauberater	<p>Ing. Andreas Felber Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 22407 oder e-mail: andreas.felber@lk-noe.at</p>		
Obstbauberater	<p>Marius Wittek Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60 259 22304 oder e-mail: marius.wittek@lk-noe.at</p>		
Forstberater	<p>Dipl.-Ing. Ulrich Schwaiger Termin nach Vereinbarung Tel. 0664 60259 24314 oder e-mail: ulrich.schwaiger@lk-noe.at</p>		

HOF.Leben – Beratung. Coaching. Mediation**Hilfestellung für Menschen in Krisensituationen.**

Beraterteam LK NÖ HOF.Leben

Dipl.-Ing. Josef Stangl, MA, eingetragener Mediator, Dipl. Lebens- und Sozialberater



Elisabeth Rennhofer, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

Tel. 05 0259 362

Dipl.-Ing. Victoria Loimer, Psychotherapeutin

Tel. 05 0259 363

Tel. 05 0259 364

Sozialversicherung der Selbständigen - Sprechstage**Anmeldung unter www.svs.at oder Servicetelefon 050 808 808 unbedingt erforderlich.**

	BBK Gänserndorf Termine für 2025 – Donnerstag: 08.01./15.01./22.01./05.02./12.02./19.02./ 05.03./12.03./19.03./09.04./16.04./30.04./ 07.05./28.05./11.06./25.06./02.07./09.07./ 23.07./06.08./20.08./03.09./17.09./24.09./ 01.10./15.10./22.10./29.10./12.11./19.11./ 26.11./10.12./17.12./	BBK Mistelbach: Termine für 2025 - Mittwoch: 07.01./21.01./28.01./04.02./18.02./25.02./ 04.03./18.03./25.03./01.04./15.04./22.04./ 29.04./13.05./20.05./27.05./10.06./17.06./ 24.06./08.07./22.07./05.08./19.08./02.09./ 09.09./16.09./30.09./07.10./14.10./28.10./ 04.11./11.11./25.11./02.12./09.12./23.12./
---	--	---

Rechts- und Steuersprechstage der Landwirtschaftskammer NÖ für 2026

Beratungen durch die Referenten der Landwirtschaftskammer NÖ finden zu folgenden Terminen in den Bezirksbauernkammern statt – vorherige **Anmeldung unbedingt erforderlich!**

Rechtssprechstage der Bezirksbauernkammer Gänserndorf Tel. 05 0259 40400

Donnerstag, 8. Jänner, 5. Februar, 12. März, 2. April, 7. Mai, 11. Juni, 2. Juli, 6. August, 3. September, 1. Oktober, 5. November, 3. Dezember,

Rechtssprechstage der Bezirksbauernkammer Mistelbach Tel. 05 0259 41200

Donnerstag, 22. Jänner, 26. Februar, 26. März, 23. April, 28. Mai, 25. Juni, 23. Juli, 27. August, 24. September, 22. Oktober, 26. November, 17. Dezember,

Steuersprechstage der Bezirksbauernkammer Hollabrunn Tel. 05 0259 40600

Freitag, 9. Jänner, 6. Februar, 6. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni, 3. Juli, 7. August, 4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember,

Steuersprechstage der Bezirksbauernkammer Korneuburg Tel. 05 0259 40800

Montag, 19. Jänner, 16. Februar, 16. März, 20. April, 18. Mai, 15. Juni, 20. Juli, 17. August, 21. September, 19. Oktober, 16. November, 21. Dezember,

Achtung – eingeschränkter Bürobetrieb – BBK Gänserndorf und BBK Mistelbach

Am Dienstag, den **9. Dezember** sind die Büros der Bezirksbauernkammern aufgrund der Mitarbeiterehrung **geschlossen**.

Am Montag, den **29.** und Dienstag, den **30. Dezember** sind die Büros nur **vormittags bis 12 Uhr** (Journaldienst) besetzt! Von **2. bis 6. Jänner 2026** sind die Büros **geschlossen**!

Ab Mittwoch, den **7. Jänner 2026** sind wir **wieder** in gewohnter Weise **für Sie da!**

Danke für Ihr Verständnis!

Steuersprechtag – LBG Wirtschaftstreuhand

Vorrangig ist dieser Sprechtag für Beratung in schwierigen Steuerfragen wie z.B. Umstellung der Gewinnermittlungsart im Zuge des „Beitragsgrundlagenoptionsmodells“ oder „Umsatzsteueroption“ u.a. zu nutzen. Es könnten sämtliche steuerlich relevante Unterlagen (Einheitswert, Einkommensteuererklärungen sowie –Bescheide, eventuell Aufzeichnung aller Einnahmen und Ausgaben nach Jahren geordnet, ...) für die Beratung notwendig sein und es sind diese somit sinnvollerweise mitzunehmen.

Termine der BBK Gänserndorf von 9 bis 12 Uhr Anmeldung erforderlich unter 05 0259 40400	Termine der BBK Mistelbach von 9 bis 12 Uhr Anmeldung erforderlich unter 05 0259 41200
Donnerstag, 4. Dezember 2025	Dienstag, 2. Dezember 2025
Donnerstag, 15. Jänner 2026	Dienstag, 13. Jänner 2026
Donnerstag, 12. Februar 2026	Dienstag, 10. Februar 2026
Donnerstag, 5. März 2026	Dienstag, 10. März 2026
Donnerstag, 19. März 2026	Dienstag, 24. März 2026

ÖPUL 2023: Einstieg in Maßnahmen im MFA 2026

Ab dem Jahr 2025 ist nur mehr der Neueinstieg in einjährige Maßnahmen möglich. Wie zum Beispiel:

- Nichtproduktive Ackerflächen & Agroforststreifen
- Erhaltung gefährdeter Nutztierrassen
- Begrünung von Ackerflächen -Zwischenfruchtanbau
- Begrünung von Ackerflächen -System Immergrün
-

Sollten Sie in eine der einjährigen Maßnahmen einsteigen wollen, müssen Sie den MFA 2026 (möglich seit 01.11.2025) bis **31.12.2025** abgeben und die gewünschte Maßnahme beantragen. Für die Beantragung der Maßnahmen gibt es keine Nachmeldefrist! Bei Fragen stehen die Berater:innen der Bezirksbauernkammern zur Verfügung. Für eine **Antragsabgabe im Wege der Bezirksbauernkammer** ist eine **Terminvereinbarung unbedingt erforderlich!** (Achten Sie auch auf die Öffnungszeiten während der Feiertage - siehe Seite 4!)

ID Austria – für MFA-Abgabe notwendig!

Seit 01. November 2025 ist es möglich, den MFA 2026 abzugeben. Für diese Abgabe ist die ID-Austria notwendig. Da es im Zuge der Antragstellung gehäuft vorkommt, dass die bereits vor einiger Zeit beantragte ID abgelaufen ist, möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, diese zeitgerecht zu aktivieren und zu prüfen, ob Ihre ID aktiv ist.

Sollte Ihre ID abgelaufen sein, kontaktieren Sie Ihre Gemeinde oder Ihre zuständige BH. Für die Beantragung ist eine Terminvereinbarung notwendig und Sie erhalten eine Anleitung, wie Sie die ID-Austria aktivieren.

Die ID Austria ermöglicht Menschen sich sicher online zu identifizieren und damit digitale Services zu nutzen. Sie ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte.

AMA MFA Fotos-App: Schnell und einfach reagieren

Mit der AMA MFA Fotos- App kann schnell und einfach eine Korrektur eingereicht oder auf ein Flächenmonitoring reagiert werden, ohne in eAMA einsteigen zu müssen.

Sie können jederzeit nachsehen, was auf welchem Schlag beantragt worden ist, bequem auf Flächenmonitoring-Anfragen reagieren, Fotos zum Nachweis mit einer GPS-Markierung versehen, Referenzflächenanträge stellen oder Korrekturen einreichen.

Genauere Infos zu der AMA MFA Fotos- App finden Sie unter:

www.ama.at/fachliche-informationen/mehrfachantrag/ama-mfa-fotos-app

Terminaviso: Ackerbaukammertag

Am 27. Jänner 2026 findet wieder unser Ackerbaukammertag in Matzen **im Optimum** ab 09:00Uhr statt.

Geplant sind Schwerpunktthemen für den Vorbeugenden Grundwasserschutz mit Anrechenbarkeit für ÖPUL-Weiterbildungsstunden. Wir bitten um Terminvormerkung.

Genauere Informationen zu dem Programm folgen

Elektronische Aufzeichnungspflicht von PSM-Anwendung verschoben

Aufgrund der EU-Verordnung 1107/2009 ist das Aufzeichnen von Pflanzenschutzmittel-Anwendungen in elektronischer Form für ALLE Anwender Pflicht. Diese Verordnung sollte mit 1.1.2026 in Kraft treten und wurde im Oktober 2025 um 1 Jahr verschoben. Die Mitgliedstaaten haben nun die Möglichkeit von der Verschiebung Gebrauch zu machen, in Niederösterreich wird dies auch umgesetzt – worauf seitens der Landwirtschaftskammer gedrängt wurde.

Dies bedeutet, dass die elektronische Form der Pflanzenschutzaufzeichnungen sich um ein Jahr verschiebt.

ABER: Ab 2026 sind erweiterte Aufzeichnungen zu führen:

- Georeferenzierung der behandelten Fläche (z.B: Feldstücksbezeichnung)
- EPPO Code der behandelten Kultur
- Entwicklungsstadium (**falls relevant**)
- Behandlungszeit (**falls relevant**)

Die Landwirtschaftskammer ist gerade in Diskussion mit den Behörden, eine passende EPPO Code Liste mit den AMA-Flächennutzungen zu erstellen.

Wann und bei welchen Pflanzenschutzmitteln das Entwicklungsstadium und der Behandlungszeit aufgezeichnet werden muss, ist noch in Abklärung. Darüber wird informiert, sobald dies geklärt ist.

Bei Fragen oder Unklarheiten können die Bezirksbauernkammern unterstützen, zB wie eine Aufzeichnung aussehen kann, um später einen leichteren Einstieg und mehr Sicherheit zu haben.

Agrarsoftware-Programme, wie zB LBG Agrar oder andere, berücksichtigen diese Erweiterungen und stellen somit eine gesicherte Form der Aufzeichnungen dar.

Pflanzenschutzsachkundeausweis: Antrag auf Verlängerung

Der Pflanzenschutzsachkundeausweis muss vor Ablauf des Gültigkeitsdatums verlängert werden. Wie lange Ihr Sachkundeausweis gültig ist, finden Sie auf der Rückseite. Für die Verlängerung benötigen Sie fünf anerkannte Weiterbildungsstunden, welche Sie in Präsenz- oder Online-Veranstaltungen geleistet haben.

Wichtig: Die Verlängerung des Sachkundeausweises muss aktiv von Ihnen in Ihrer Bezirksbauernkammer beantragt werden! Es gibt **keine automatische Verlängerung** des Ausweises durch den Besuch der Weiterbildungsveranstaltungen.

Der Pflanzenschutz Sachkundeausweis wird benötigt, um Pflanzenschutzmittel kaufen, lagern und ausbringen zu dürfen.

Auslaufen einiger Pflanzenschutzmittel und Wirkstoffe

Produkte mit dem Wirkstoff **Flufenacet** (Aspect Pro, Cadou SC, BattleDelta ect., ...) sind nurmehr begrenzt verfügbar, da die Abverkaufsfrist mit 05.12.2025 festgelegt worden ist. Die Aufbrauchsfrist unbedingt beachten!

Bei **Dimethomorph-Produkten** und **Tritosulfuron-Produkten** (Biathlon, Arrat) endet die Aufbrauchsfrist 2025, **Meptyldinocap-Produkte** (Karathane-Produkte im Weinbau) haben eine Anwendungsfrist bis 30.09.2026

Das Insektizid **Nexide** (Gamma-Cyhalothrin) hat eine Aufbrauchsfrist bis 30.06.2026

Neue Rodentizid-Verordnung ab 01.01.2026

Mit 1. Jänner 2026 tritt in Österreich die neue Rodentizid-Verordnung in Kraft. Sie regelt die Anwendung, den Erwerb und die Lagerung von Rodentiziden (Mittel zur Bekämpfung von Nagetieren) neu und betrifft insbesondere land- und forstwirtschaftliche Betriebe, Lagerhalter sowie Schädlingsbekämpfungsunternehmen. Ab dem Inkrafttreten dürfen Rodentizide nur mehr von sachkundigen Personen eingesetzt werden. Ein eigener Sachkundenachweis ist dafür verpflichtend.

Die Landwirtschaftskammer Österreich (LKÖ) hat sich bemüht, den Pflanzenschutzmittel-Sachkundenachweis (PSM-Sachkundenachweis) anrechnen zu lassen – dieser Antrag wurde jedoch vom zuständigen Ministerium abgelehnt. Somit ist ein separater Rodentizid-Sachkundenachweis erforderlich.

Kurse und Schulungen

Die notwendigen Schulungen zur Erlangung des Sachkundenachweises werden über das Ländliche Fortbildungsinstitut (LFI) angeboten.

Termine, Kursinhalte und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter: www.lfi.at

Zugelassene Rodentizid-Produkte

Eine Übersicht über alle in Österreich zugelassenen Mittel ist auf der offiziellen Plattform der Biozidprodukte-Verwaltung abrufbar: www.biozide.at/bp/bpvz

Dort sind sämtliche zugelassenen Produkte, Wirkstoffe, Anwendergruppen und Anwendungseinschränkungen gelistet.

Wichtig: Sanktionen bei Nichteinhaltung

Die Einhaltung der neuen Bestimmungen ist nicht nur rechtlich verpflichtend, sondern auch relevant für die Konditionalität.

Bei Verstößen – etwa fehlendem Sachkundenachweis oder unsachgemäßer Anwendung – besteht die Möglichkeit einer Sanktionierung im Rahmen der Konditionalität.

Was Arbeitgeber zum NÖ bäuerlichen Kollektivvertrag wissen sollten

Zielgruppe: Landwirtschaftliche Dienstgeber:innen

Kursinhalt: Behandelt werden die aktuellen Regelungen im NÖ Bäuerlichen Kollektivvertrag und im Landarbeitsgesetz, aktuelle Änderungen im Arbeitsrecht und im ASVG, Gestaltungsmöglichkeiten im Bereich der Arbeitszeitflexibilisierung, Arbeitskräfteüberlassung und Beschäftigung ausländischer Arbeitskräfte, die Wirkung von Überstundenpauschalen sowie Grundbegriffe zur Arbeitszeit und Lohnkategorien.

Termin, Ort: **Mittwoch, 17. Dezember 2025, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 30 € pro Person gefördert, 90 € ungefördert

Anmeldung: BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 10. Dezember.

Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Dachflächen

Zielgruppe: Landwirt:innen, die Interesse an einer Photovoltaikanlage haben.

Kursinhalt: Das Seminar ist für jene Landwirt:innen gedacht, die eine Photovoltaikanlage auf ihren landwirtschaftlichen Dachflächen errichten möchten.

Welche Möglichkeiten bietet die Technik? Worauf muss in der Planungsphase besonders geachtet werden? Ist eine Notstromversorgung durch die Photovoltaikanlage möglich? Welche Anlagengröße ist für meinen Betrieb die sinnvollste? Bei welchen Betriebszweigen ist eine hohe Eigenverbrauchsquote erreichbar? Ist ein Speicher sinnvoll und wenn ja in welcher Größe? Förderungsmodelle, Praxisbeispiele.

Termin, Ort: **Donnerstag, 18. Dezember 2025, 9 bis 12.30 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach**

Referent: Ing. Christoph Wolfesberger, LK-Technik Mold

Kosten: 30 € pro Person gefördert, 80 € ungefördert

Anmeldung: BBK Mistelbach, Tel. 05 0259 41200 oder unter www.noe.lfi.at bis 11. Dezember.

Hofübergabe leicht gemacht

Zielgruppe: Hofübergeber:innen und Hofübernehmer:innen

Kursinhalt: Zivilrechtliche (Ausgedinge, Scheidungsklausel, Pflege, Pflichtteil,...), sozialrechtliche und steuerrechtliche Fragen, Hofübernehmer- und Investitionsförderung, Finanzierungsmöglichkeiten bzw. Optimierung von Kreditzinsen.

Termin, Ort: **Mittwoch, 14. Jänner 2026, 8.30 bis 16 Uhr, Kaiserrast Stockerau**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 40 € pro Betrieb gefördert, 110 € pro Teilnehmer ungefördert

Anmeldung: BBK Korneuburg, Tel. 05 0259 40800 oder BBK Tullnerfeld, Tel. 05 0259 41700 sowie unter www.noe.lfi.at bis spätestens 7. Jänner.

Zum ersten Mal Arbeitgeber:in - rechtlich fit sein

Zielgruppe: Land- und Forstwirt:innen bzw Buschenschankbetriebe, die Fremdarbeitskräfte (Erntehelfer, Saisonarbeiter, Ausländer, fallweise Beschäftigte usw.) beschäftigen möchten und über keine bzw. wenig einschlägige Erfahrung verfügen.

Kursinhalt: Die wichtigsten Voraussetzungen und rechtlichen Bestimmungen zur Beschäftigung von Fremdarbeitskräften. Vorgangsweise bei An- und Abmeldung sowie Abrechnung von Dienstnehmer:innen bei der ÖGK, wichtige Bestimmungen des Landarbeitsrechtes und des bäuerlichen Kollektivvertrages, einfache Grundlagen der Lohnverrechnung, Voraussetzungen für die Beschäftigung von ausländischen Saisonarbeitskräften, Dienstgeberpflichten beim Arbeitnehmerschutz.

Termin, Ort: **Montag, 19. Jänner 2026, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ und der ÖGK

Kosten: 40 € pro Person gefördert, 110 € ungefördert

Anmeldung: BBK Mistelbach, Tel. 05 0259 41200 oder unter www.noe.lfi.at bis 12. Jänner.

Schulung Lebensmittelhygiene und Allergeninformation

Zielgruppe: Für Direktvermarkter:innen, Buschenschänker:innen und Urlaub am Bauernhof-Anbieter:innen, deren letzte Lebensmittelhygieneschulung schon länger (ca. 3 Jahre) zurück liegt, gesetzlich verpflichtend. Auch für Neueinsteiger:innen in diese Betriebszweige!

Kursinhalt: Die Kenntnis der wichtigsten Hygienebestimmungen sichert die Qualität der Produktion. In diesem Kurs wird neben den Themen Personalhygiene, Ausstattung der Räume, Reinigung, Desinfektion, Schädlingsbekämpfung die Aufmerksamkeit auch der Mikrobiologie und den Krankheitserregern gewidmet. Für Kontrollen vorbereitet ist man mit den entsprechenden Aufzeichnungen - dazu werden die derzeit erforderlichen Dokumentationen praxisnah erläutert. Bei diesem Kurs wird auch die Allergenkennzeichnung anhand von Beispielen behandelt und auf das Thema "Professionelles Krisenmanagement in der Direktvermarktung" näher eingegangen.

Termin, Ort: **Mittwoch, 28. Jänner 2026, 9 bis 13 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn**

Referentin: Mag. Barbara Sterkl oder Lehrkräfte der LFS

Kosten: 20 € pro Person gefördert, 40 € ungefördert

Anmeldung: Referat Bäuerinnen, Direktvermarktung, Martina Hermann, Tel.: 05 0259 26500 bis 1 Woche vor Kursbeginn oder mit dem QR-Code:



Sozialversicherungsbeiträge reduzieren

Zielgruppe: Betriebsführer:innen, die Sozialversicherungsbeiträge und Steuern gestalten bzw. den Einkommensverhältnissen anpassen möchten.

Kursinhalt: Die Sozialversicherungsbeiträge bei der SVS können unterschiedlich berechnet werden. Die Beitragsgrundlagenoption gibt die Möglichkeit, die Beitragslast den tatsächlichen Einkommensverhältnissen anzupassen. Die Veranstaltung vermittelt einen anschaulichen Überblick über die Methoden der Beitragsgrundlagenbildung (Sozialversicherungsbeitrag nach dem Einheitswert oder nach dem Einkommensteuerbescheid). Darüber hinaus werden die steuerlichen Auswirkungen sowie der Zusammenhang mit der späteren Pensionsleistung beleuchtet. Praktische Beispiele helfen beim Verständnis.

Termin, Ort: **Freitag, 30. Jänner 2026, 8 bis 12 Uhr, BBK Tullnerfeld**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 35 € pro Person gefördert, 105 € ungefördert

Anmeldung: BBK Tullnerfeld, Tel. 05 0259 41700 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 23. Jänner.

Futterfläche oder Freizeitpark? Rechtliche Handhabe bei Störungen

Zielgruppe: Landwirte und Landwirtinnen die sich darüber informieren wollen, wenn es zu Konflikten mit Anrainer:innen, Wanderern bzw Radfahrern kommt.

Kursinhalt: Freizeitnutzung auf landwirtschaftlichen Flächen und im Wald; neue Haftungsregeln für Bäume; aktuelle Judikatur zur Haftung des Wegehalters bei Mountainbikestrecken; Löschung illegaler Wanderrouten, Beeinträchtigung der Nachbarn durch Gülleausbringung und Nachtarbeit, etc.

Termin, Ort: **Mittwoch, 11. Februar 2026, 9 bis 11 Uhr, BBK Tullnerfeld**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 25 € pro Person gefördert, 75 € ungefördert

Anmeldung: BBK Tullnerfeld, Tel. 05 0259 41700 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 4. Februar.

Wer entscheidet, wenn du es nicht kannst – Alles Wichtige zu Vorsorge, Testament und Co.

Zielgruppe: Land- und Forstwirt:innen

Kursinhalt: Sie wollen bei Krankheit oder einem plötzlichen Unfall nichts dem Zufall überlassen. Vermeiden Sie, dass fremde Personen Sie vertreten. Sicherung der eigenen Wünsche in Bezug auf ärztliche Behandlungen. Regelungen für den Todesfall.

Termin, Ort: **Freitag, 13. Februar 2026, 9 bis 12 Uhr, Bezirksbauernkammer Hollabrunn**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 30 € pro Person gefördert, 90 € ungefördert

Anmeldung: BBK Hollabrunn, Tel. 05 0259 40600 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 6. Februar.

Steuerliche Grundlagen und Tipps aus der Beratungspraxis

Zielgruppe: Landwirt:innen, die ihr steuerliches Wissen erweitern möchten oder Fragen zu Spezialthemen haben.

Kursinhalt: Dieser Vortrag gibt Ihnen einen Überblick über die Gewinnermittlungsarten in der Land- und Forstwirtschaft, was man steuerlich unter Direktvermarktung versteht, Tipps zur Einkommenssteuererklärung, Umsatzsteuer und wichtige Steuersätze, wie eine ordnungsgemäße Rechnungslegung funktioniert und welche Aufzeichnungspflichten (insb. Registrierkasse) einzuhalten sind

Termin, Ort: **Dienstag, 17. Februar 2026, 9 bis 11 Uhr, Bezirksbauernkammer Mistelbach**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ

Kosten: 25 € pro Person gefördert, 75 € ungefördert

Anmeldung: BBK Mistelbach, Tel. 05 0259 41200 oder unter www.noe.lfi.at bis 10. Februar.

Direktvermarktung ohne Risiko - rechtliche Klarheit für bäuerliche Betriebe

Zielgruppe: Land- und Forstwirt:innen, Direktvermarkter:innen

Kursinhalt: Rechtliche Rahmenbedingungen der Direktvermarktung, insbesondere Abgrenzung zwischen Landwirtschaft und Gewerbe: Was darf man im Rahmen der Landwirtschaft verkaufen? Darf man Produkte zukaufen und weiterverkaufen? Darf man Speisen und Getränke verabreichen? Was muss bei der häuslichen Nebenbeschäftigung (z.B. Kekse backen, Urlaub am Bauernhof) beachtet werden? Worauf muss beim Anbieten von Seminaren aufgepasst werden?

Termin, Ort: **Donnerstag, 19. Februar 2026, 9 bis 11 Uhr, Bezirksbauernkammer Gänserndorf**

Referent: Rechtsexperten der LK NÖ **Kosten:** 25 € pro Person gefördert, 75 € ungefördert

Anmeldung: BBK Gänserndorf, Tel. 05 0259 40400 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 12. Februar.

Gut übergeben - gut zusammenleben, die zwischenmenschlichen Aspekte der Hofübergabe

Zielgruppe: Hofübergeber:innen und Hofübernehmer:innen, Landwirt:innen und deren erwachsenen Kinder und Schwiegerkinder, Menschen, die in bäuerlichen Familienbetrieben leben und gemeinsam arbeiten.

Kursinhalt: Was bedeutet es, die Betriebsführung zu übergeben und zu übernehmen? Was erwarten die Übergeber:innen von den Übernehmer:innen und umgekehrt? Das Seminar hilft, die Standpunkte der anderen Generation besser zu verstehen sowie die neue Rolle (Kompetenzen und Aufgaben) zu finden. Behandelt wird auch die Kommunikations- und Konfliktkultur in der Familie - wie kann sie erkannt und verbessert werden?

Das eintägige Seminar ist für Übergeber:innen und Übernehmer:innen gedacht und bietet wertvolle Inputs für viele persönliche und zwischenmenschliche Aspekte der Hofübergabe.

Termin, Ort: **Donnerstag, 19. Februar 2026, 9 bis 17 Uhr, Bezirksbauernkammer Korneuburg**

Referenten: Elisabeth Rennhofer, Dipl. Lebens- und Sozialberaterin

DI Josef Stangl, MA, eingetragener Mediator und Dipl. Lebens- und Sozialberater

Kosten: 60 € pro Person gefördert, 165 € ungefördert

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100 oder unter www.noe.lfi.at bis spätestens 10. Dezember.

Wein-Englisch Seminar für Winzer: „From Grape to Glass to Global Exporter“

Zielgruppe: Winzer:innen, die ihre Englischkenntnisse im Hinblick auf das eigene Weingut üben und verfeinern möchten.

Kursinhalt: Modul 1: Introducing yourself and your winery, Modul 2: Tasting and describing wines

Modul 3: Talking to customers, Modul 4: Wiederholung und Abschluss

Im Rahmen der ersten 3 Module erarbeiten Sie eine umfassende Präsentation ihres eigenen Weingutes, erstellen Weinbeschreibungen für Ihre Weine und lernen, wie man mit internationalen Kunden verhandelt und wichtige Details zu Zahlungsmodalitäten, Logistik und Gestaltung der Zusammenarbeit klärt.

Im abschließenden Modul 4, haben Sie die Möglichkeit, Ihr eigenes Weingut zu präsentieren und Standard-Gesprächssituationen zu üben. Umfassende Kursmaterialien wie Vokabellisten, hilfreiche Phrasen und Beispieldialoge werden bereitgestellt. Die im Kurs erarbeiteten und zur Verfügung gestellten Materialien sind praxisnah und perfekt für die tägliche Arbeit am Kunden – seien es Privatkunden, internationale Gastronomen und Händler oder Journalisten.

Termine, Ort: **Mittwoch, 7. Jänner 2026, 17 bis 20 Uhr, BBK Mistelbach**

Mittwoch, 21. Jänner 2026, 17 bis 20 Uhr, BBK Mistelbach

Mittwoch, 18. Februar 2026, 17 bis 20 Uhr, BBK Mistelbach

Mittwoch, 4. März 2026, 16 bis 20 Uhr, BBK Mistelbach

Kosten: 280 € pro Person gefördert, 815 € ungefördert

Anmeldung: LFI NÖ, Tel. 05 0259 26100 oder lfi@lk-noe.at bzw. QR-Code:



Webinar: Gutes vom Bauernhof – Ihr Einstieg ins Qualitätsprogramm

Zielgruppe: Direktvermarkter:innen mit Interesse an der Teilnahme am Qualitätsprogramm „Gutes vom Bauernhof“

Kursinhalt: Sie führen einen bäuerlichen Direktvermarktungsbetrieb und möchten Ihre Qualität sichtbar machen? Im Webinar stellen wir Ihnen das Qualitätsprogramm Gutes vom Bauernhof vor. Erfahren Sie, welche Vorteile die Teilnahme bringt, welche Kriterien erfüllt werden müssen und wie der Weg zur Auszeichnung abläuft. Nutzen Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen und praxisnahe Einblicke zu erhalten!

Termin, Ort: Dienstag, 20. Jänner 2026, 19 bis 20 Uhr, Online

Kosten: Teilnahmebeitrag kostenlos

Anmeldung: Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter NÖ
Tel. 05 259 46000 oder QR-Code



Webinar: Das Qualitätsprogramm Top-Heuriger stellt sich vor

Zielgruppe: Buschenschänker:innen mit Interesse an der Teilnahme am Qualitätsprogramm „Top-Heuriger“

Kursinhalt: Im Webinar lernen bäuerliche und gewerbliche Buschenschank-Betriebe aus ganz Niederösterreich das Qualitätsprogramm „Top-Heuriger“ kennen und erfahren, wie sie mit geprüfter Qualität überzeugen können. Vorgestellt werden die Vorteile für Ihren Betrieb, der Weg zur Anerkennung sowie die wichtigsten Kriterien des Programms.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen und praxisnahe Einblicke zu erhalten!

Termin, Ort: Donnerstag, 22. Jänner 2026, 17.30 bis 18.30 Uhr, Online

Kosten: Teilnahmebeitrag kostenlos

Anmeldung: Landesverband für bäuerliche Direktvermarkter NÖ
Tel. 05 259 46000 oder QR-Code



Marchfelder  **Bank**



Euer starkes Team aus dem Marchfeld.

Die Regionalbank für die Landwirtschaft.

Flexible Finanzierungslösungen für Investitionen in Maschinen, Immobilien, landwirtschaftliche Flächen oder nachhaltige Energiesysteme.

Marchfelder Bank eG, Marchfelder Platz 1-2, 2230 Gänserndorf, Tel.: +43 2282 89250, Mail: mail@marchfelderbank.at, www.marchfelderbank.at

Erntemeldung Wein 2025 – Meldung bis 15. Dezember notwendig!

Jeder Erzeuger von Trauben, aus denen mehr als 3.000 l Wein gewonnen wurde, hat jährlich mit Stichtag 30. November die Erntemeldung und das Stammdatenblatt **bis 15. Dezember elektronisch** im Wege der Weindatenbank abzugeben (<https://services2.lfrz.at/lfrz.at/wein2/login.do>). Betriebe mit einer Ernte unter 3.000 l können die Erntemeldung auch in Papierform bei der zuständigen Gemeinde abgeben.

Wenn Sie **Hilfe** bei der **elektronischen Eingabe** benötigen, melden Sie sich bitte beim **Weinbauberater** Herrn Ing. Erich **Franz** unter **0664 60259 22204** und vereinbaren Sie **einen Termin!**



Die Funktionärinnen und Funktionäre sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken für die gute Zusammenarbeit und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2026!

Mit freundlichen Grüßen

Der Kammerobmann
Gänserndorf:
Georg Maier eh.

Die Leiterin der Bezirksbauernkammern:
Dipl. Ing. Birgit Hauer-Bindreiter eh.

Der Kammerobmann
Mistelbach:
Roman Bayer eh.

Bezirksbauernkammer aktuell

Herausgeber:

Bezirksbauernkammer Gänserndorf, Hauptstraße 8, 2230 Gänserndorf, Tel. 05 0259 40400, Fax: 05 0259 40499, E-Mail: office@gaeuserndorf.lk-noe.at; Internet: <https://noe.lko.at/gaeuserndorf-und-mistelbach>

Bezirksbauernkammer Mistelbach, Karl Katschthaler-Straße 1, 2130 Mistelbach, Tel. 05 0259 41200, Fax: 05 0259 41299, E-Mail: office@mistelbach.lk-noe.at; Internet: <https://noe.lko.at/gaeuserndorf-und-mistelbach>

Redaktion: Die Leiterin der Bezirksbauernkammer Gänserndorf Dipl. Ing. Birgit Hauer-Bindreiter, **Redaktionssekretariat:** Martha Epp

Medieninhaber: Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259

Zulassungsnummer: 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

Verlagsort, Herstellungsart: St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme: Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearterter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden. Auch wenn im Text nicht explizit ausgeschrieben, beziehen sich alle personenbezogenen Formulierungen auf weibliche und männliche Personen. Alle Angaben erfolgen mit größter Sorgfalt, Gewähr und Haftung müssen wir leider ausschließen.



Kredit-Check

noe.lko.at/beratung

Sie benötigen einen Kredit oder Sie haben Ihr Girokonto überzogen? Haben Sie das Gefühl, dass Sie zu hohe Zinsen oder Spesen bezahlen? Dann durchleuchten unsere Expert:innen Ihre Konditionen und Spesen auf Einsparungsmöglichkeiten.

Ik beratung

STARKER PARTNER
KLÄRER WEG



Betriebswirtschaftliche Kalkulation

noe.lko.at/beratung

Sie brauchen bei betriebswirtschaftlichen Überlegungen (z.B. vertretbarer Pachtzins, Auswirkung von Gewinnermittlungsarten, Vermietung landw. Gebäude) Unterstützung. Für Preisfindungen benötigen Sie fundierte Unterlagen.

Ik beratung

STARKER PARTNER
KLÄRER WEG



Beratung

Photovoltaik und Stromspeicher noe.lko.at/beratung

Sie möchten eine Photovoltaikanlage auf Ihrem Betrieb mit oder ohne Speicher errichten und haben Fragen zur optimalen Planung, Errichtung, Größe der Anlage, Notstromversorgung, Förderung, usw.

Ik beratung

STARKER PARTNER
KLÄRER WEG

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus Fördermaßnahmen des GAP Strategieplans unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium

Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land

Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Die Anlage immer fest im Griff? Dann komm zu uns!



Check deinen
Job!



Wir suchen: (m/w/d)

Anlagenbetreuer

- + für unsere Weinabfüll- und Etikettieranlage
- + in 2223 Hohenruppersdorf
- + 20 - 40 Wochenstunden
- + ab sofort

Maschinenring Region Weinviertel

Dein Kontakt: Karin Fritsch

T 05 9060 350 - 33

E personal.regionweinviertel@maschinenring.at

Jobnummer 22093

www.maschinenring.at/jobs

Wir haben die
besten Arbeitsplätze
im Land

 **Maschinenring**

ERSTE Š

Feld der Möglichkeiten

VERANSTALTUNG

Mittwoch, 28.1.2026, 15 bis 21 Uhr
ÖsterReis in Gerasdorf bei Wien



Mehr Infos &
kostenlose Anmeldung:

www.erstebank.at/landwirtschaft-neu-denken





AMAZONE

JETZT NEU BEI UNS



Florian Hrdy

Produktberater Amazone

f.hrdy@aca-group.at

0664 / 43 30 941



ACA PARTNER RIEDER

2135 Kottingneusiedl Nr. 30 • 02522 / 72 02 • rieder@aca-group.at • www.rieder-landtechnik.at

LEOPOLD WOLF
Produktberater Valtra
l.wolf@aca-group.at
0676 / 60 56 066



VALTRA

YOUR WORKING MACHINE